

6687/AB
vom 05.01.2016 zu 6932/J (XXV.GP)



SEBASTIAN KURZ
BUNDESMINISTER

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Doris BURES
Parlament
1017 Wien

5. Jänner 2016

GZ. BMEIA-AT.90.13.03/0249-VI/2015

Die Abgeordneten zum Nationalrat Rupert Doppler, Kolleginnen und Kollegen haben am 5. November 2015 unter der Zl. 6932/J-NR/2015 an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „betriebliche Zusatzversicherungen“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 und 2 sowie 6 bis 8:

Das Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres (BMEIA) hat per 1. Juli 2003 mit der UNIQA Personenversicherung AG für die entsandten Bediensteten im Ausland, deren Ehepartnerinnen und -partner, eingetragene Partnerinnen und Partner sowie Kinder an den ausländischen Dienstorten eine Unfall- und Terrorversicherung abgeschlossen. Der Versicherungsschutz gilt für Berufs- und Freizeitunfälle (ausgenommen Sportunfälle) inkl. Terrorrisiko und erstreckt sich auf die gesamte Welt ausgenommen die Republik Österreich. Nach einer Ausschreibung im Wege der Bundesbeschaffung GmbH (BBG) wurde mit der UNIQA mit Wirkung vom 1. Jänner 2015 ein neuer Vertrag abgeschlossen, wobei eine Senkung des Tarifs bei gleichzeitiger Verbesserung der Versicherungsleistung und eine Ausweitung auf Dienstreisen von Bediensteten der Zentrale ins Ausland erreicht werden konnte. Die jährlichen Kosten liegen derzeit pro erwachsener Person bei Euro 63,98 (bis 2014: Euro 73,-) bzw. Kinder Euro 18,25 (bis 2014: Euro 40,-).

Weiters können die entsandten Bediensteten im Ausland, deren Ehepartnerinnen und -partner, eingetragene Partnerinnen und Partner sowie Kinder an den ausländischen Dienstorten, die bei einem österreichischen Sozialversicherungsträger mitversichert sind, für die Dauer des Aufenthalts am ausländischen Dienstort freiwillig einer kollektiven Krankenzusatzversicherung (UNIQA) beitreten. Das BMEIA übernimmt 50% der monatlichen Prämie (dzt. Euro 262,- für Erwachsene bzw. Euro 100,- für Kinder), die restliche Hälfte der Prämie wird von den Bediensteten selbst getragen.

./2

Der Dienstgeber ist gesetzlich verpflichtet, die Kosten für medizinische Leistungen im Ausland, welche vom österreichischen Sozialversicherungsträger anerkannt werden, zu 100% zu übernehmen. Auf Grund dieser freiwilligen Zusatzversicherung werden bis zu 80% jener Kosten für medizinische Leistungen im Ausland, für die der Dienstgeber aufkommen muss, dem Dienstgeber refundiert.

Zu den Fragen 3 und 4:

Das BMEIA leistet Beiträge zur Bundespensionskasse für Beamtinnen und Beamte sowie für Vertragsbedienstete.

Zu den Fragen 5 und 9:

Die Kosten in den letzten drei Jahren waren wie folgt:


- a) Unfall- und Terrorversicherung (UNIQA) für entsandte Bedienstete und deren Familienangehörige sowie für Auslandspraktikantinnen und -praktikanten:
 - 2012 Euro 101.457,00
 - 2013 Euro 95.648,98
 - 2014 Euro 93.076,36

- b) Kollektive freiwillige Krankenzusatzversicherung-Ausland/UNIQA:

Durch die freiwillige Krankenzusatzversicherung übernimmt die private Versicherung bis zu 80% der Kosten, wodurch es zu Refundierungen an das BMEIA kommt. Für die Jahre 2012 bis 2014 ergaben sich für das Ressort keine Kosten, da die Refundierungen durch UNIQA die Prämienanteile des BMEIA überstiegen.

- c) Dienstgeberbeiträge für Beamtinnen und Beamte sowie für Vertragsbedienstete zur Bundespensionskasse:
 - 2012 Euro 224.802,03
 - 2013 Euro 418.817,14
 - 2014 Euro 441.128,40

Sebastian Kurz

Signaturwert	eyYEQDCfJQNnoFp5H3R78V09+d81Ymk0ngz0p5V0G10sJAQmN3pah4UyS9vt92Nq 35oSNijzDjnQcc4qtvoJwSp0YXqLEjgS9TEr12eDqSLEdsCTDC5ih6QsxA4SRUBX6d O2vudekXxj2fvqk9j7GC5wmtjGpHjmmUKuftP4iPnbVkJzBeLJWU77Inn/FoCZgMEjl tPoWghPtA+8WsaKVBj3MGOfUD4QjeMhH0ARuC4zxrteDZomZC9rdABO3VS+ol4d/i l2+21ESqGyBT25JodNdvLBUyRwSLuTT1GCulhH2fdqKR5PodS+X59JI6W1JBQdOgWty dnIS1Kw==	
	Unterzeichner	serialNumber=149756759879,CN=Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres,C=AT
	Datum/Zeit	2016-01-05T15:55:03+01:00
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	1184264
	Parameter	etsi-bka-moa-1.0
Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert.	
Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: http://www.signaturpruefung.gv.at Informationen zur Prüfung des Ausdrucks finden Sie unter: http://www.bmeia.gv.at/verifizierung	